

NEOS Gemeinderät_innen
in Perchtoldsdorf

an
Gemeindeamt der Marktgemeinde Perchtoldsdorf
Marktplatz 11
2380 Perchtoldsdorf

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

Betreff: Radwegeoffensive für Perchtoldsdorf

Sachverhalt:

Radfahren ist in vielerlei Hinsicht von hoher Bedeutung für die Bürger*innen in Perchtoldsdorf: Es verbessert und sichert die individuelle Gesundheit, sichert Mobilität und Eigenständigkeit und es hilft bei der Reduktion von klimaschädlichem CO₂. Gerade für den täglichen Weg von und zur Arbeit oder Ausbildungsstätte eignet sich das Fahrrad besonders. In Perchtoldsdorf haben wir bereits eine - im Vergleich mit anderen Gemeinden - sehr gute Fahrradinfrastruktur, doch es gibt noch viel Luft nach oben. Aktuell liegt der Anteil des Fahrradverkehrs von allen Verkehrsteilnehmer*innen bei 7%, das Radverkehrskonzept aus dem Jahr 2018 spricht von einem Potential von bis zu 20%. Nicht zusammenhängende Fahrradwege im Ortskern, Gefahrenstellen für Radfahrende, fehlende Beschilderungen: Die Probleme und Knackpunkte sind seit Jahren bekannt. Leider hinken wir dem Ziel, bereits in naher Zukunft ein zusammenhängendes Fahrradwegenetz zu haben, weit hinterher.

Begründung:

Das Ziel einer zukunftsgerichteten Politik im Verkehrsbereich muss es daher sein, im Bereich des Radverkehrs insbesondere das Angebot und die Sicherheit zu verbessern. Außerdem muss die Beschilderung up-to-date und gut sichtbar sein. Leider werden nach Baustellen immer wieder Beschilderungen und Bodenmarkierungen vergessen oder nicht sachgemäß wieder in den Ist-Zustand vor Umbauarbeiten gesetzt. Pläne des Fahrradnetzes müssen übersichtlich, up-to-date sowie online und offline kostenlos verfügbar sein.

Gerade in den vergangenen 6 Monaten sind viele Menschen vom Auto oder den Öffis auf das Fahrrad umgestiegen. Um diesen Trend weiterhin zu unterstützen, braucht es daher noch vor Beginn der Fahrradsaison 2021 ein Bündel an Maßnahmen. Die Dringlichkeit des Antrags ergibt sich aus der Antragsbegründung.

GR Christoph Müller, GRⁱⁿ Mag^a. Claudia Buchanan und GR Dr. Anton Platt stellen folgenden

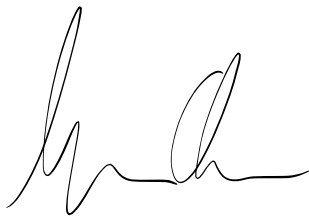
Antrag

Der Gemeinderat wolle beschließen:

"Die Gemeinde setzt folgende Maßnahmen, um das Fahrradfahren in Perchtoldsdorf sicherer und attraktiver zu machen. Diese sind:

- (1) für alle Gefahrenstellen, die in der Bestandserhebung des Konzepts Mobil2030 und des Fahrradwegekonzept aus 2018 als gefährlich für Fahrradfahrer*innen eingestuft werden, bis 31.12.2020 Maßnahmen zur Entschärfung zu erarbeiten
- (2) all jene Maßnahmen, die mit geringen Ressourcen verbunden sind, bis 01.04.2021 umzusetzen
- (3) alle Förderungen des Landes NÖ und des Bundes bestmöglich abzuholen
- (4) die Beschilderungen und Bodenmarkierungen der Radwege zu verbessern oder auf den Letztstand vor Umbauarbeiten zu setzen
- (5) eine digital abrufbare und analoge (kostenfrei zu erwerbende) Fahrradkarte mit allen Fahrradwegen und mit dem Fahrrad gut zu befahrenden Straßen zu erstellen und am neuesten Stand zu halten"

Klimarelevanz: positiv, da eine Erhöhung des Fahrradanteils in der Mobilität einen positiven Beitrag zum Klimaschutz leistet.



Christoph Müller



Mag^a. Claudia Buchanan



Dr. Anton Platt